

Themengottesdienste in der Emmaus-Kirche

Die Grundidee der Themengottesdienste besteht darin, dass wir die Kirchentür auch für Kirchenferne weit öffnen möchten, ohne den Reichtum unserer Traditionen auszublenden. Gerade zu diesen Gottesdiensten, die immer am letzten Sonntag des Monats um 11 Uhr in der Emmaus-Kirche gefeiert werden, laden wir gern Gastpredigerinnen und -prediger ein. Dabei sind unsere Gäste in der Gestaltung des Gottesdienstes sehr frei und treffen auf eine Gemeinde, die zu diesem Gottesdienst auf diese freie Form eingestellt ist. In der Regel findet eine Kinderbetreuung in zwei Gruppen statt: für die Krabbelkinder gibt es einen Spielraum, in dem die Eltern den Gottesdienst verfolgen können, die größeren Kinder werden nach der Begrüßung der Gemeinde verabschiedet.

Folgendes Gerüst hat sich bei unseren Themengottesdiensten bewährt:

Musik

Begrüßung

Dabei wird das Thema des Gottesdienstes kurz angerissen und es werden die Abkündigungen der Gemeinde verlesen.

Lied 1

Psalmlesung und/oder Lyrik

Lied 2

Kerzengebet

Der Liturg zündet auf dem Kerzenleuchter eine Kerze an und spricht dabei einen Dank, eine Klage oder eine Bitte aus. Dann wird die Gemeinde eingeladen weitere Kerzen anzuzünden. Der Liturg setzt nach eigenem Ermessen einen Schlusspunkt und gibt Gelegenheit beim folgenden Lied weitere Kerzen anzuzünden.

Lied 3

Bibellesung und/oder Textlesung

Lied 4

Predigt

Musik nach der Predigt

Gebet und Vaterunser

Lied 5

Segen (dabei erhebt sich die Gemeinde)

Musik